

Der Norden

Nachts auf der Autobahn

Die A1 ist nicht nur Fernstraße, sondern auch Ort von Geschichten, die von Truckern, Hunden und Rindsrouladen handeln

Nachtschicht

Miniatur Wunderland
by night

Lebensgefährte

Herr Born und
sein BMW Dixi

Süße Verführung

Hochkonjunktur in
der Marzipanfabrik





GESUND
ZEIT
RESORT
in Weißenstadt

WEITE DEINEN FREIRAUM!



ERLEBEN . ERHOLEN . ENTSPANNEN

Am Weißenstädter See (Bayern) gelegen und unter einem Dach – **4-Sterne-Superior Hotel** mit eigener **Therme, Saunawelt** mit 9 Themen-saunen, **GesundZeitReise**, Beauty & **SPA**, Medical **Wellness**, **Fitness**-Studio und Gas-tronomie. Das perfekte Umfeld mitten im herrlichen Naturpark Fichtelgebirge für

Entschleunigung, Akti-vität und Erholung:

Wandern, Biken, kulinarische Genüsse, Ther-menvergnügen, Wellness-Momente – erleben Sie im Siebenquell GesundZeitResort Ihre GesundZeit.

GESUNDE ZEIT
URLAUB
FREUNDE TREFFEN
FREIRAUM
UNTERNEHMUNGEN
GEMEINSAM ZEIT



WILLKOMMEN IM SIEBENQUELL

Tel. 09253 95460 0 . info@siebenquell.com . www.siebenquell.com

Siebenquell GesundZeitResort GmbH & Co. KG . Thermenallee 1 . 95163 Weißenstadt



Liebe Leserinnen und Leser,

die Älteren unter Ihnen werden sich vielleicht noch an die Vorabendserie „Auf Achse“ erinnern, in der Manfred Krug alias Franz Meersdonk sowie Rüdiger Kirschstein in der Rolle von Günther Willers am Steuer ihrer Lkw große Abenteuer erlebten. Doch Drehbücher spiegeln nicht die Realität, sie lassen sich durch sie höchstens inspirieren. Und so ist der Trucker-Alltag geprägt von ganz alltäglichen Sorgen: Wo kann ich gut und günstig Rast machen? Wie finde ich noch einen Stellplatz für die Nacht? Wir haben auf der A1 Truckerinnen und Trucker bei der Suche nach Antworten auf diese Fragen begleitet. Bei der Aufzählung von Hamburgs Wahrzeichen und Touristenattraktionen steht das Miniatur Wunderland mittlerweile in einer Reihe mit dem Hafen, der Reeperbahn oder dem Michel. Damit die Liliput-Welt sich weiterdrehen kann, wird im Hintergrund 24 Stunden am Tag gearbeitet. Wir haben eine Nachtschicht begleitet. Herr Born ist nicht nur ein Hamburger Original, sondern auch eine treue Seele. Schließlich fährt er sein Auto seit 65 Jahren – eine ganz besondere Form der Nachhaltigkeit. Weniger nachhaltig sind hoffentlich die zusätzlichen Pfunde, die man sich über die Feiertage anfuttern. Aber die Versuche sind einfach zu groß – besonders in Gestalt von original Lübecker Marzipan. Wir haben uns bei einem Besuch von der Qualität der Produkte überzeugt. (Gerade an solchen Tagen liebt man seinen Job!)

Wir hoffen, dass unter den Themen auch etwas für Ihren Geschmack dabei ist, und wünschen Ihnen frohe Feiertage!

Die Redaktion



10 **Hinter den Kulissen** Wenn die letzten Besucher gegangen sind, hört die Arbeit im Miniatur Wunderland nicht auf



Langzeitbeziehung Herr Born und sein BMW Dixi

14

INHALT

Feierabend auf der A1

Truckerromantik oder Tristesse
auf der Autobahnraststätte
Seite 4

Nachts im Miniatur Wunderland

Auch nach Betriebsschluss geht die Arbeit weiter
Seite 10

Lebensgefährt

Die Kaufentscheidung für sein
erstes Auto hat Herr Born nie bereut
Seite 14

Süße Handarbeit für den Weihnachtsteller

Marzipan aus Lübeck hat jetzt Hochkonjunktur
Seite 18

Das gibt's beim ADAC

Angebote und Freizeittipps
Seite 20

Termine

Veranstaltungen aus der ADAC Welt
Seite 22

Feierabend auf der A1

*Nach neun Stunden am Steuer ist Schluss. Doch bevor Trucker
Feierabend haben, beginnt die Parkplatzsuche. Oft schon
ab 17 Uhr. Denn es ist eng auf Raststätten und Autohöfen.
Wer Glück hat, landet bei Oma Kunis Rouladen*

Text & Fotos: Karsten Klama







Truckerin Emmi Thieme mit ihren beiden Gefährten, der französischen Bulldogge Bruno und ihrem Scania-Truck



Truckerromantik oder Tristesse? Robert Semerak, frisch geduscht, vor seinem Arbeitsgerät

Donnerstagabend, kurz vor acht. Über der Bundesautobahn 1 bei Rotenburg verfärbt sich der Himmel orange bis violett. Vor Emmi Thiemes (22) Zugmaschine tauchen am Horizont die Wegmarken für ihren Feierabend auf: ein großes gelbes M, die vier blauen Buchstaben einer Tankstelle, der rote Slogan eines Hühnchen-Schnellrestaurants. Aus dem Augenwinkel checkt Emmi ganz kurz den Parkplatz. Da ist noch Luft. Jetzt Blinker rechts, Ausfahrt 49 und dann runter von der A1. Der Autohof Bockel wird heute Abend quasi ihr Zuhause: Badezimmer mit Dusche, warme Küche und ein kleiner Grünstreifen als Garten. Der ist wichtig, denn Emmi fährt auf ihrem Scania-Truck nicht allein: Bruno ist seit vier Jahren ihr treuer Begleiter. Eine französische Bulldogge, die im Führerhaus aufwuchs. „Meistens pennt er während der Fahrt, aber jetzt erkundet er den ganzen Parkplatz“, sagt Emmi. Für sie ist ein Kindheitstraum in Erfüllung gegangen: „Ich wollte schon mit vier Jahren Lkw-Fahrerin werden.“ Seit sie den Führerschein machen durfte, lenkt sie Spezialfracht durch Deutschland. Heute sind es tonnenschwere Motoren mit Seilwinden und Bauteilen für einen Kran. Von Eberswalde ging es über Rostock Richtung Westen der Abendsonne entgegen. Morgen früh entlädt sie in der Bremer Neustadt im Industriehafen ihre wertvolle Fracht.

II Eine Stunde vor Fahrzeitende läuft die Suche an II

Von Parkplätzen und Hunden

Die A1 ist für sie Arbeitsplatz und Lebensraum zugleich. Bei der Parkplatzsuche hört die Romantik allerdings auf. „Wir brauchen einfach mehr Platz“, sagt die Truckerin, die für die Dammann-Spedition unterwegs ist. Jede Nacht suchen rund 23.500 Trucker entlang deutscher Autobahnen vergeblich einen legalen Parkplatz, so eine Studie der Bundesanstalt für das Straßenwesen. Einfache Stellplätze mit Toilettenhäuschen steuert Emmi Thieme kaum an. Zu dreckig und zu laut. Und vor allem: „Oft ist da ab 15 Uhr schon alles dicht.“ Raststätten bieten mehr Komfort, kosten aber in der Regel auch Parkgebühren. Auf dem Autohof Bockel steht sie heute das erste Mal. Zehn Euro zahlt sie für den Stellplatz. Darin ist ein Gutschein über fünf Euro für das Restaurant enthalten. In Lara's Diner kosten Spareribs „satt“ 19,90 Euro. Später will sie da vielleicht einen Burger essen. Sie hat noch eine weitere Truckerin auf dem Autohof erspäht. Aber zum Plausch kommt es wohl nicht. „Da ist dann doch jede für sich unterwegs“, sagt Emmi zum Abschied. Bruno muss jetzt mal.

Von Stellplatzeroberungen und Nachbarschaften

Robert Semerak ist schon frisch geduscht und sitzt eine Stellplatzreihe weiter mit einem Bierchen aus der Heimat vor seinem Renault Master. Drei Paletten holt er morgen in der >

KOSTENLOSE URLAUBS-PROSPEKTE BESTELLEN

online auf **Reise-DA.de/tipps/215** oder:

- ▶ per Telefon: +49 40 389 00 777 (Mo.–So. 8–20 Uhr)
- ▶ per Post diesen Coupon senden an: Gallun GmbH & Co. KG
Bugdahnstraße 5 · D-22767 Hamburg
- ▶ per Fax an: +49 40 210 319 11



A66	A71	A76	A81
A67	A72	A77	A82
A68	A73	A78	A83
A69	A74	A79	A84
A70	A75	A80	A85

Bitte Ihre Postanschrift nicht vergessen!



A66

WESTLICHER BODENSEE
Konstanz-Bodensee-Hegau
in der Vorarlbergregion

BODENSEE & VULKANE

Westlicher Bodensee
REGIO Konstanz-Bodensee-Hegau e.V.
Tel.: +49 (0) 7531 13 30 40
www.bodenseewest.eu

A67

Schweiz entdecken
Bergferien im Alpenparadies

0261-9836-4000
manu-touristik.com

A68

OBERPFÄLZER seenland

Auf nach Bayern!
Wasserspaß, Wandern,
Radeln und vieles mehr ...

www.oberpfaelzer-seenland.de

A69

Rad- und Genussurlaub

Entdecken Sie die Stüdeide!
Tel. 05371 937880
www.suedheide-gifhorn.de

A70

Weserbergland-Auszeit?

Weitere Infos:
Fon 05151/93000
www.weserbergland-tourismus.de

A71

BAYERISCHER WALD
Bei uns
KÖTZTINGER LAND

Wandern • Wellness • Radeln
Ferien für die ganze Familie
Tourist-Info • Tel. 0 99 41 / 40 03 21 50
info@koetztinger-land.de
www.koetztinger-land.de

A72

Am Mittelpunkt von
Schleswig-Holstein
Naturlandschaften zwischen
Kiel-Rendsburg-Neumünster

Naturpark Westensee
Naturpark Aukrug
Nortorfer- u. Bordesholmer Land
Kataloge: T. 04392 - 89620
tourismus-naturpark-westensee.de

A73

Magischer Schwarzwald

Ferienregion Müntertal Staufen
Tel. 07636 70740
www.muentertal-staufen.de

A74

Ostseebad Göhren
auf Rügen

Unser Urlaubsmagazin 2022
www.goehren-ruegen.de
Tel. 038308-66790

A75

Pottenstein
FRÄNKISCHE SCHWEIZ

Wandern & Erholen

Infos kostenlos:
Tourist-Info · 91278 Pottenstein
Telefon 09243 70841
www.pottenstein.de

A76

Bad Krozingen
Das Schwarzwald-
Merktal-
Gastgeber
Magazin

Tel. +49 7633 4008 - 163
www.bad-krozingen.info

A77

nürnberger land
Die Outdoor- und Genussregion

Tel. 09123 950-6062
urlaub.nuernberger-land.de

A78

Urlaub+
in Schleswig-Holstein

Infos: 04638 / 89 84 04
www.gruenes-binnenland.de

A79

FRÄNKISCHES SEENLAND

Altmühlsee 2022:
Radeln - Wandern
Wasserspaß

www.gunzenhausen.info
09831 508 300

A80

MAIN-SPESSART
süddeutsche

Aktiv. Erleben.
Tel.: 09353 7931750
Tourismus@Lramp.de
www.main-spessart.de

Main-Spessart
Informationszentrale für Touristik

A81

Ostseeheilbad Graal-Müritz
... hier bist du

Tourismus- und Kur GmbH
Graal-Müritz
Telefon: 038206.7030
www.graal-mueritz.de

A82

WÄNGER SEE

IHRE GASTGEBER 2022
im wunderschönen
Chiemgau

Telefon +49 (0)8681 313
www.waenger-see.de

A83

Der Wald
Erfrischen
natürlich.

GRAFENAU
DIE BÄRENSTADT

Natur BÄRleben
das Erlebnispaket für
Naturliebhaber, Wanderer
oder Familien
p.P. ab € **125,-**

Touristinformation Grafenau,
Rathausgasse 1, 94481 Grafenau
Tel. +49 (0)8552-962343
www.grafenau.de

A84

Wohlfühlen & Verwöhnen

Sole-Heilbad Bad Rappenau
Tel. 07264 922-391
www.badrappenau-tourismus.de

A85

Bad Urach

Urlaub
Wandern, Wellness,
schwäbische Küche

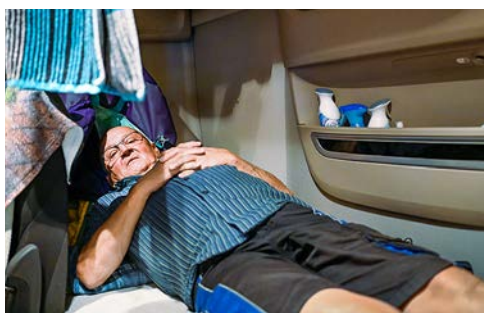
badurach-tourismus.de

Konzeption und Grafik: www.gallun.de

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung: Gallun GmbH & Co. KG, Britta Gallun, Bugdahnstraße 5, 22767 Hamburg, info@gallun.de. Wir verarbeiten Ihre Daten lediglich zur Weiterleitung an die Kataloganbieter. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 a) und b) DS-GVO. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Weitere Hinweise zum Datenschutz: www.reise-da.de/datenschutz/klarung.



Sybille Buntrock ist die gute Seele auf dem Autohof. Sie bedient seit 23 Jahren im Autohof Groß Mackenstedt



Gute Nacht Manfred Schneider legt sich in seiner Kabine zur Nachtruhe

Nachbarschaft des Autohofs ab. Dann geht es zurück nach Liberec in Tschechien. „Ich nutze sonst Parkplätze und spare das Ticket“, sagt der selbstständige Trucker. Der Kostendruck ist hoch. Die Parkgebühren kann er bei seinen Kunden kaum abrechnen. Nebenan kurbelt Kollege Paul – man duzt sich hier – seine Scheibe herunter und ruft mit freiem Oberkörper aus seinem Mercedes Actros dazwischen: „Das ist doch fast wie im Krieg. Klingt doof, ist aber so.“ Wer

zuerst auf den Parkplatz rollt, habe den Stellplatz erobert und gebe ihn nicht mehr her. „Eine Stunde vor Fahrzeitende läuft die Suche an“, sagt Paul noch kurz und bittet dann um Nachtruhe. Er muss um drei Uhr los. Papierrollen ausliefern.

Von Oma Kunis Rindsrouladen

Der Himmel über Bockel ist jetzt tiefblau. Wer Richtung Süden unterwegs ist – für den wird es eng. Am Rastplatz Thünen West stauen sich die Lkw bereits auf dem Zufahrtsstreifen. Das letzte Fahrzeug kippt stark zur rechten Seite. Es steht eng am abgesenkten Fahrbahnrand, die Reifen versinken im Gras. Eine gelbe Warnweste am Heck soll nachfolgende Fahrer warnen. „Man kann froh sein, wenn man freitags wieder heil zu Hause ist“, sagt Manfred Schneider zu dem gefährlichen Parkmanöver. Er hat bei Sybille Buntrock in Groß Mackenstedt eingekauft. Sie ist die gute Seele auf dem Autohof in Groß Mackenstedt südlich der Weser. Seit 23 Jahren betreut sie die Fahrer im Restaurant. „Wer sich an den Tresen setzt, der will was erzählen. Dann bist du der Kummerkasten. Die verkümmern ja sonst im Kopf“, erzählt die Bedienung und nimmt die nächste Bestellung auf: Oma Kunis Roulade. Lecker. Hier ist für Trucker immer Sonntag. Manfred Schneider liegt längst frisch geduscht in seiner Koje. Im Schummerlicht fällt sein Blick auf Enkel Diego. Das Kinderporträt hat er lebensgroß auf ein Kissen gedruckt. Noch eineinhalb Jahre, dann ist für Schneider die Parkplatzsuche vorbei. Rente, Zeit für den Enkel und seine Frau. 38 Jahre sei er jetzt verheiratet. Welche Trucker-Ehe macht das noch mit? Zu Hause hat er einen festen Stellplatz.

» Mythos A1

Die Bundesautobahn 1 führt von Heiligenhafen an der Ostsee über Lübeck, Hamburg, Bremen, Münster, Dortmund, Köln und Trier nach Saarbrücken. Mit einer Länge von 748 Kilometern ist sie nach der A7 und A3 die drittlängste Autobahn in Deutschland. Sie führt dabei durch sieben Bundesländer – auch ein Rekord.

» Neubauprogramm

Die Empfehlung des ADAC, den Bau neuer Lkw-Stellplätze durch Privatinvestoren zu fördern, hat der Bund jetzt aufgegriffen. 90 Millionen Euro stellt er in den nächsten vier Jahren für die Schaffung von 4000 zusätzlichen Plätzen zur Verfügung. Gebaut werden die Plätze im Drei-Kilometer-Radius von Autobahn-Anschlussstellen. Erstmals auch auf Autohöfen und in Gewerbegebieten.



App für Trucker

Seit Januar 2021 können sich Lkw-Fahrer über die Truckhell-App vernetzen. Die Community informiert über den Zustand von Rast- und Autohöfen, verabredet sich zu gemeinsamen Pausen. Motto: Zusammen sind wir weniger allein.

MOTOR MANIA E DOLCE VITA

LAMBORGHINI, DUCATI, PAGANI, FERRARI UND ITALIEN HAUTNAH.

Besuchen Sie die dynamische Stadt Bologna, lernen Sie die Unternehmen Lamborghini, Ducati, Pagani und Ferrari kennen und treten Sie ein in die spektakuläre Welt des italienischen Rennsports. Abgerundet wird die Reise im Stile des Dolce Vita – genießen Sie italienische Köstlichkeiten und erleben Sie das entspannte Lebensgefühl.

Reiseprogramm:

1. Tag · Anreise nach Bologna und Ausflug «Edelschmiede Lamborghini»
2. Tag · Ausflug «Die faszinierende Welt von Ducati, Maserati und des exklusiven Herstellers Pagani» sowie Weinprobe auf einem Landgut
3. Tag · Ausflug «Auf den Spuren des Rennsports bei Ferrari» (inkl.), Besuch von Modena (inkl.) sowie «Fahrertraining auf dem Autodromo Di Modena» (fak.)
4. Tag · Rückreise zum Ausgangsort

Im Preis inbegriffene Reiseleistungen:

Flug von Frankfurt nach Bologna und zurück, weitere Abflughäfen gegen Aufpreis (Umsteigeverbindung möglich) · 3 Ü/F im 4-Sterne-Hotel im Zentrum von Bologna · Aperitif mit Antipastvariationen mit Fabio Lamborghini (am 1. Tag) · Parmigiano- Verkostung auf dem Gut Panini (am 2. Tag) · Weinprobe mit anschließender Verkostung regionaler Spezialitäten auf einem Weingut (am 2. Tag) · Mittagessen im Ristorante «Cavallino» (am 3. Tag) · Abschiedessen im Restaurant in Bologna (am 3. Tag) · Ausflug Ducati-Werk und Lamborghini-Museum · Ausflug Maserati-Museum und Pagani-Werk, Modena · Ausflug Ferrari-Werk und Museum · Reiseleitung

Auf einen Blick:

Reisetermine:

07. bis 10. April 2022	08. bis 11. Sep. 2022
05. bis 08. Mai 2022	22. bis 25. Sep. 2022
26. bis 29. Mai 2022 (Himmelfahrt)	06. bis 09. Okt. 2022
09. bis 12. Juni 2022	20. bis 23. Okt. 2022
16. bis 19. Juni 2022* (Fronleichnam)	03. bis 06. Nov. 2022
30. Juni bis 03. Juli 2022	10. bis 13. Nov. 2022*

*(das Fahrertraining ist für alle **Gold** gekennzeichneten Termine zubuchbar)

Reisedauer: 4 Tage

Zusätzlich buchbar:

Einzelzimmerzuschlag

Ferrari-Probefahrt rund um Maranello

***Fahrertraining** auf dem Autodromo di Modena, im Ferrari F430 Challenge

Flug ab/bis Düsseldorf oder München nach Bologna (Aufpreis)

Flug ab/bis Berlin, Hamburg, Hannover, Stuttgart oder Amsterdam

nach Bologna (Aufpreis)

Beratung und Buchung:

Mondial Tours GmbH Ulm, Tel. 0731 966 96-0, info@mondial-tours.com

Veranstalter:

Mondial Tours MT SA CH-Locarno, Tel. 0041 91 752 35 20



© Lamborghini



© Dino Eisele



ENIT © Sandra Bedessi

ab **1.195** €
pro Person im DZ
ab/bis Frankfurt



ENIT © Vito Arcomano



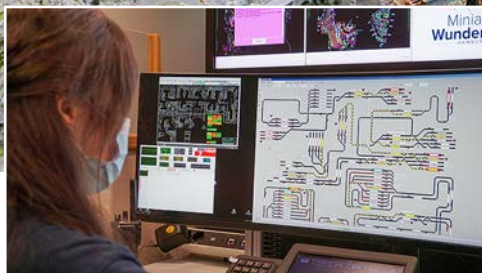
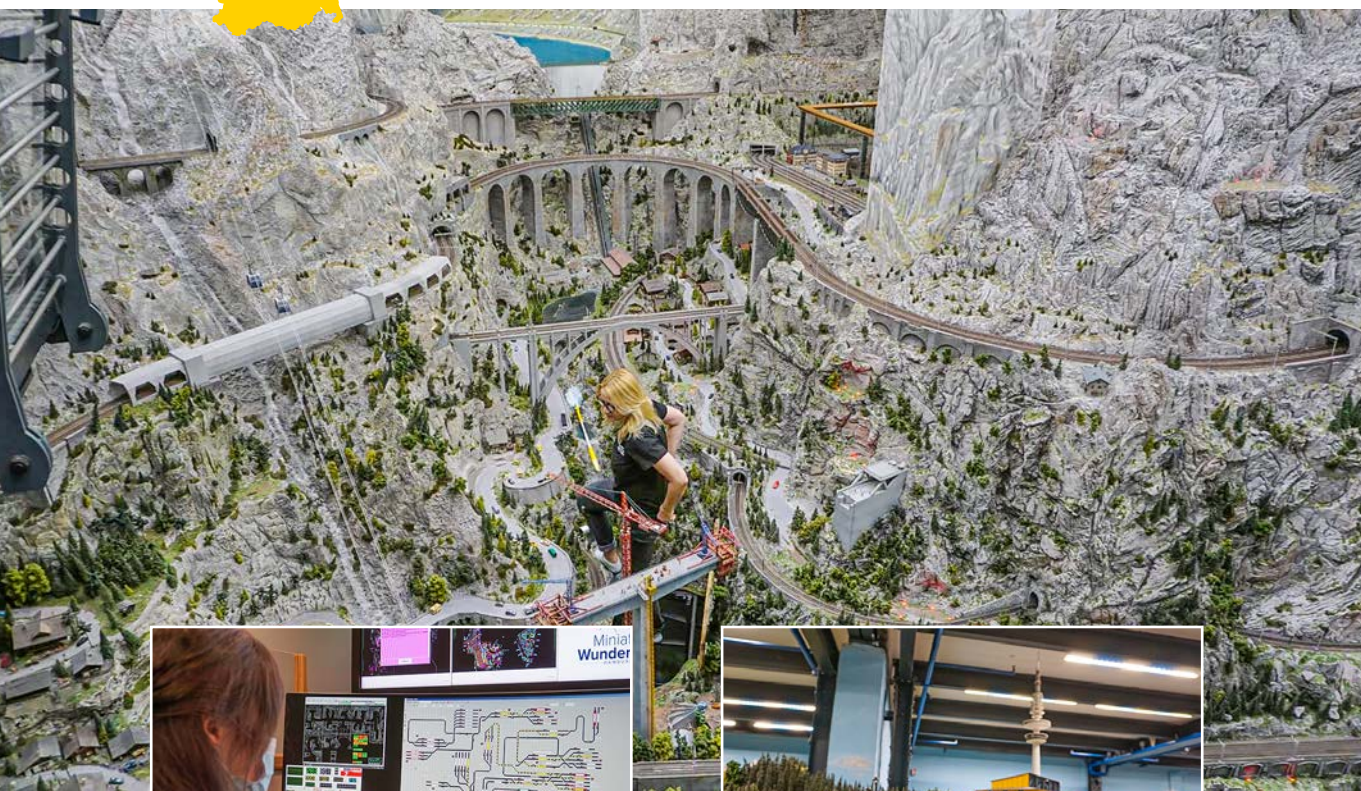
© Dino Eisele

Nachts im Miniatur Wunderland

Wenn der letzte Gast gegangen ist, wird es ruhig auf der größten Modelleisenbahnanlage der Welt. Doch für einige Mitarbeitende beginnt dann die eigentliche Arbeit

Hamburg

Text & Fotos: Hans Pieper



» 21.05 Uhr

Im Leitstand wacht Noemi gemeinsam mit vier Kollegen und einer Kollegin über die 300 Züge auf der Anlage. Mehr als 700 warten jenseits der sichtbaren Bereiche in den sogenannten Schattenbahnhöfen auf ihren Einsatz.



» 22.00 Uhr

Mehr als 30 Reinigungszüge, die den ganzen Tag über die Schienen sauber halten, müssen an gut erreichbare Plätze gebracht werden, damit sie um Mitternacht schnell an ihre Wartungspositionen kommen.

» 22.08 Uhr

Die Software für den Teilabschnitt Hamburger Hafen ist abgestürzt. Das Programm kennt die aktuellen Positionen der Züge nicht. Noemi sucht sie mittels 360-Grad-Kameras. Zwei Güterzüge sind frontal zusammengestoßen. Auf Socken steigt sie in die Anlage. Per Funk gibt sie den Kollegen Bescheid, dass die Züge wieder einsatzbereit sind. „Die Anlage hat echt ein Eigenleben. Sie hat gute und sie hat schlechte Tage“, erklärt sie. Jendrik kümmert sich in der Zwischenzeit um eine Lufthansa-Maschine mit Startschwierigkeiten.



» 23.15 Uhr

Es wird merklich ruhiger. Nur vor der Elbphilharmonie oder dem Flughafen bilden sich noch kleinere Menschentrauben.

» 23.45 Uhr

Eine Lautsprecherdurchsage fordert die Gäste zum Gehen auf. Kein Zug verlässt mehr die Schattenbahnhöfe. „Die Loks fahren nach zehn bis 15 Minuten Einsatzzeit dorthin, um abzukühlen oder abgelöst zu werden. Wenn jetzt keiner mehr rausfährt, ist die Anlage bald leer“, erklärt Noemi.



» 22.46 Uhr

Erneut ein Problem im Abschnitt Hamburg. Eine lose Schraube hat einen Kurzschluss verursacht. Noemi bringt die Züge wieder zum Laufen.

» 22.57 Uhr

Die 23-Jährige holt hinter den Kulissen der Schweiz eine Lok zur Reparatur ab. „Auch wenn ich keine klassische Modellbahnliebhaberin bin, liebe ich meinen Job“, erklärt sie.

» 23.58 Uhr

Nahezu alle Räder stehen still. Nur noch vereinzelt ist ein leises Rattern zu vernehmen. Das letzte Flugzeug fliegt ins Nachtlager. Unter der Anlage starten zwei Staubsaugerroboter.

» 00.19 Uhr

Der Leitstand ist heruntergefahren. Das Licht geht aus. Für drei Stunden und 20 Minuten herrscht Ruhe. >



Infos zum Miniatur Wunderland

Eintritt 20,00 Euro, bis einschließlich 15 Jahre 12,50 Euro, unter ein Meter Größe (in Begleitung der Eltern oder Großeltern) frei, ermäßigt 17,00 Euro

Öffnungszeiten variieren stark, genauere Informationen entnehmen Sie der Internetseite: miniatur-wunderland.de

» 03.54 Uhr

Bastian und Petra vom Modellbauteam bereiten sich auf ihre Arbeit vor. Sie brauchen dafür Klebstoff, Pinzetten sowie jede Menge Staubtücher.

» 04.00 Uhr

Die Reinigungsarbeit beginnt im Abschnitt Mitteldeutschland. Petra wischt Staub, Bastian klebt eine abgerissene Miniaturfigur wieder an.

» 04.42 Uhr

Petra und Bastian nehmen sich den Abschnitt Schweiz vor. Rote Lichter zeigen ihnen, wo sie sicher auftreten können. „Wir haben hier schon alles Mögliche wie zum Beispiel Ohrringe gefunden“, erzählt Petra.

» 05.33 Uhr

Die beiden sind am Ende ihres Rundgangs. Petra ersetzt noch einen kaputten Baum. Bastian sucht im Lager nach einer Ersatzfigur für den Abschnitt Italien. Dann rücken die beiden mit Staubsauger und Poliergerät zur Amalfiküste vor.

» 05.43 Uhr

Autopolitur lässt das Meer leuchten. Anschließend saugt Bastian die Straßen einer Kleinstadt ab.

» 06.18 Uhr

Die Modellbauer sitzen an ihren Arbeitstischen. Bastian platziert eine Figur auf einer Bühne, die später am Karneval in Rio de Janeiro ihren Platz finden wird. Petra gestaltet eine Balkonszene für ein Hochhaus.

» 07.02 Uhr

Am Leitstand werden die Rechner hochgefahren.

» 07.31 Uhr

Die Reinigungszüge werden gesäubert und auf das 15,7 Kilometer lange Schienennetz geschickt. Kurz darauf starten die Modellbahnen aus den Geisterbahnhöfen.

» 08.00 Uhr

Die ersten Gäste kommen. Ein neuer Tag im Miniatur Wunderland beginnt.



Das perfekte
Weihnachtsgeschenk

Auch nach Weihnachten auf der sicheren Seite

- Spezielle Trainings.
- Individuelle Events.
- Als Gutschein zum Verschenken.

fsz-hansa.de | adac-sh.de | fahrsicherheitstraining-weser-ems.de

ADAC

Unsere Partner:





Lebensgefährte

Mit 21 Jahren kaufte Werner Born sein erstes Auto, einen Dixi. Der Wagen war damals schon nicht der jüngste. Heute ist der Hamburger 87 Jahre alt – und das Auto noch immer bei ihm

Text: Wiebke Brauer Fotos: Michael Nehrmann

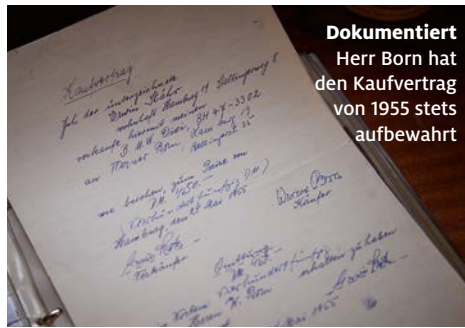
Hamburg



Herr Born bewahrt gern

Dinge auf. In den Vitrinen im Wohnzimmer steht eine Sammlung von Engeln in allen Farben und Formen, Plüschkatzen, Porzellankatzen, Kristall, Geschirr, darunter noch ein paar Teile von seiner Großmutter, im Zimmer hinten in den Regalen stehen eine Ölkanne und ein Flachmann mit dem blau-weißen Emblem von BMW, Plakate, Pokale, alle Autos als Modell, die er und seine Frau einmal besaßen, von der Isetta über einen Fiat 600 Multipla bis hin zum Lada Niva und Mitsubishi Colt. Und dazwischen finden sich natürlich auch lauter Miniaturen von seinem Dixi. Der Dixi ist ein Kleinwagen. Sein erstes Auto. 1930 wurde er gebaut, Werner Born kaufte ihn, als er 21 Jahre alt war. Im kommenden Dezember wird der gebürtige Hamburger 88 Jahre alt und der Dixi ist noch immer bei ihm. „Der war mein erstes Auto und man schmeißt ja nichts weg“, sagt Herr Born. Dann holt er den Kaufvertrag aus einem Ordner, fein säuberlich ist das Dokument in einer Klarsichthülle verwahrt. Mit blauer Tinte steht in geschwungener Schrift auf dem vergilbten Papier geschrieben: 24. Mai 1955.

Schuld an dem Kauf war ein Kinobesuch. Im Holi-Kino in Hamburg nahe der Hoheluftbrücke



Dokumentiert
Herr Born hat den Kaufvertrag von 1955 stets aufbewahrt



Unendliche Geschichte Viele Familienerinnerungen hängen an dem Dixi



Hüter der Zeit Herrn Borns Garage ist eine Sammelstätte von Erinnerungsstücken

Feinmechaniker und Gott können alles – nur ist der Feinmechaniker schneller

kann man ein verwaschenes Tattoo erkennen, ein klassisches Hamburg-Motiv mit Anker und Herz. In seinem Ohr steckt ein kleiner silberner

cke lief der Film „Die feurige Isabella“, eine Komödie aus dem Jahr 1953, die mal als „heiterer englischer Film über eine Wettfahrt mit alten Automobilen“ bezeichnet wurde. „Den Film haben wir im Kino gesehen“, erzählt Herr Born. Und spätestens von da an war klar, dass Herr Born eine Schwäche für besondere Autos hatte. Hans-Hermann Weyer, später schillernde Figur des Jetsets und als „Der schöne Konsul“ bekannt, stand Anfang der 50er-Jahre noch an der Kasse bei Karstadt in Hamburg-Eimsbüttel und entdeckte die Anzeige für den Dixi im „Hamburger Abendblatt“. Er machte Herrn Born auf die Annonce aufmerksam. Und weil das Auto nur ein paar Straßen weiter stand, schlug Herr Born zu. Für 450 Mark. Der Dixi war ja schließlich schon 25 Jahre alt und bereits damals ein Oldtimer.

Feinmechaniker hat Herr Born mal gelernt, 1948 war das, wie er erzählt, und dann zitiert er seinen Meister von früher: „Feinmechaniker und Gott können alles. Nur, der Feinmechaniker ist schneller.“ Man merkt, Herr Born ist ein bisschen anders als andere Rentner, auf seinem Oberarm

Delfin und seine weißen Haare sind zu einem Pferdeschwanz gebunden, seine Strümpfe ziert ein Muster aus Biergläsern. Und wer nicht aufpasst, hält mit Herrn Born auf dem Weg zur Garage nicht Schritt. Der Mann ist schnell. Das Auto übrigens auch. Obwohl der Dixi nur 15 PS hat und 75 km/h Spitze fährt, hat Herr Born zwei Schwarz-Weiß-Fotos von sich in einem Ordner aufgehoben, die eindeutig von einer Blitzkamera stammen. „Da war eben nur 50 erlaubt“, sagt er und grient. An der Garage angekommen, schiebt er mit Schwung das Garagentor auf – und da steht er, der Dixi in Chromgrün mit Faltdach, getauft auf den Namen „Rosalinde“.

Von 1904 an wurden die Autos der Marke Dixi in dem Werk in Eisenach gefertigt, wobei man nicht nur Kleinwagen, sondern auch große Limousinen, Lastkraftwagen, Fahrräder und Omnibusse produzierte. Im Herzen waren die Dixis übrigens Briten, weil es sich um einen Lizenznachbau des Austin 7 handelte. 1928 kauften die Bayerischen Motorenwerke dann die in Finanznot geratene Fahrzeugfabrik Eisenach, weil BMW bis dahin nur Motorräder und Flugmotoren hergestellt hatte und in die Automobilproduktion einsteigen wollte. So gesehen, sind die Dixis die ersten Automobile von BMW. Heute gibt es von den Dixis vielleicht noch 400 Stück, die Hälfte davon ist noch fahrtüchtig. So wie „Rosalinde“.

Die springt nach dem Ankurbeln sofort an und ist genauso wendig wie ihr Besitzer, mit Schwung setzt Werner Born aus der Garage und kurvt einmal über den Vorplatz. Danach schiebt er den nur

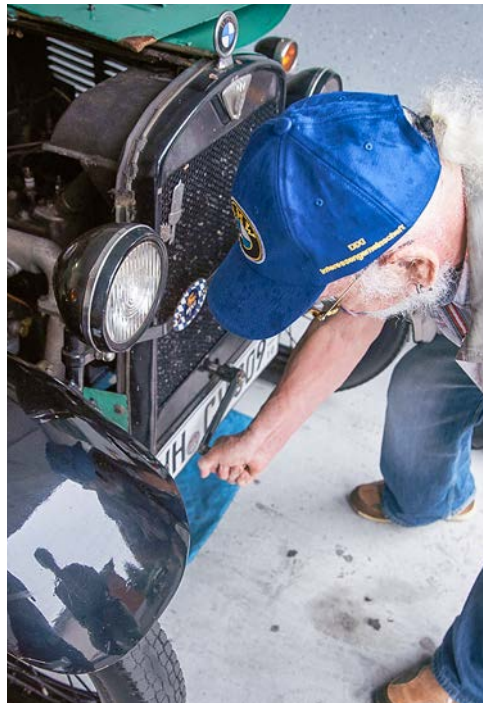
375 Kilo schweren Wagen wieder zurück auf seinen Platz. Daneben lehnt eine gelb lackierte Honda Monkey von 1979 an der Wand, die so aussieht, als könne man sofort mit ihr losdüsen. „Mein Sohn hat mir aber verboten, noch darauf durch die Gegend zu kurven“, meint Herr Born und zuckt mit den Schultern. Über die Frage, ob er mit dem Dixi schon einmal den ADAC gerufen habe, muss er länger nachdenken. „Zweimal, glaube ich, einmal war es auf jeden Fall ein Kurbelwellenbruch bei Gadow.“ Was man dazu wissen muss: Nur zehn Jahre war der Wagen zwischendurch abgemeldet, weil sich der Oldtimer nicht so gut mit dem Familienleben vertrug. Aber in den Jahren davor und danach legte Herr Born über 100.000 Kilometer mit dem Gefährt zurück. Er war damit in England und fuhr zahlreiche Rallyes mit – und seine Frau hatte genauso viel Spaß an „Rosalinde“ wie er selbst.

Zum Schluss holt Herr Born noch einen Phonokoffer von der Firma Thorens aus einer Ecke der Garage, der ist natürlich so alt wie das Auto

selbst. Rasch wird der Plattenspieler angekurbelt und eine Schallplatte aufgelegt, dann tönt das Lied „Capri-Fischer“ durch die Garage. Herr Born lächelt und sein Fuß wippt im Takt. Als besonders nostalgischen Typ kann man ihn übrigens nicht bezeichnen. Die 50er waren kein besseres Jahrzehnt als die anderen, wie er meint. Und über die Endlichkeit des Seins ist er sich auch ziemlich im Klaren. „Man kann nichts mitnehmen, wenn man in die Grube springt“, sagt er lapidar, als er den Plattenspieler wieder verstaut.

Aber bis dahin kann man die Dinge ja sorgsam aufbewahren, hegen und pflegen.

Starthilfe Nicht nur sein Grammophon erweckt Herr Born per Kurbel zum Leben





Süße Handarbeit für den Weihnachtsteller

Seit über 200 Jahren wird bei Niederegger das Marzipan kunstvoll verfeinert

Text & Fotos: Rainer Pregla

Lübeck



Weihnachten ohne Marzipan? Nicht nur in Norddeutschland undenkbar, dass die Köstlichkeit aus Mandeln, Zucker und Rosenwasser in den Wochen des besinnlichen Festes fehlen könnte. Egal ob als Brot, Torte, Obst oder verarbeitet zu hübschen kleinen Figuren – in diesen Wochen hat Marzipan Hochkonjunktur. Ursprünglich eine Erfindung des Orients, kam es im Mittelalter in die stolze Hansestadt Lübeck, wo es zunächst als Arzneimittel mit diversen Wunderwirkungen angepriesen wurde. Inzwischen genießt jedermann die Nascherei, viele sogar das ganze Jahr über. Ein Blick in eine der ältesten Produktionen, bei Niederegger in Lübeck.

Willkommen im Zentrum der Marzipanherstellung: Die kleinen Kerne sind neben Zucker Hauptbestandteil der Rohmasse Marzipan. In der Mandelküche wird mithilfe großer Maschinen unter Einsatz von heißem Wasser und mechanischer Kraft die Haut von den Mandeln entfernt. Nebenan sitzen fleißige Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen am Fließband und sortieren unbrauchbare Kerne aus.

Dann werden Mandeln und Zucker gemischt. Je höher der Mandelgehalt, desto hochwertiger das Marzipan. Die Mischung durchläuft nun riesige Granitwalzen. Dieser Mahlvorgang bringt eine klebrige Masse hervor,



Am Fließband Das Aussortieren der geringerwertigen Mandeln erfolgt von vielen fleißigen Händen



Tonnenweise Rohmasse Bis zu 30.000 Kilogramm Marzipan werden hier täglich produziert

die anschließend in genau dosierten Mengen in die Röstkessel transportiert und auf offener Gasflamme karamellisiert wird. Trockeneis kühlt das Ganze im Anschluss auf Lagertemperatur ab. Diese Rohmasse – in 15 Kilogramm schwere Blöcke portioniert – lagert vor der Weiterverarbeitung bis zu einem Monat im Kühlraum.

Bis zu 30 Tonnen Marzipan sollen in der Lübecker Zeißestraße täglich produziert werden, daraus ließen sich etwa 2,5 Millionen Marzipanpralinen herstellen.

Betreten verboten! Hier, in der sogenannten Anwerkerei, bringen Konditoren und Lebensmitteltechniker nach Geheimrezept den unverwechselbaren Geschmack in die Masse. An der nächsten Station durchlaufen gerade massenweise Sterne aus Rohmarzipan ein Schokoladenbad, werden mit Trockeneis gekühlt, ehe erneut eine Schicht Zartbitter aufgetragen wird.

Bei aller Automation, die Veredelung der Köstlichkeiten verlangt nach Handarbeit. Und da sind echte Künstlerinnen gefragt. Diese verpassen den Weihnachtsmannköpfen mit Pinsel und Lebensmittelfarbe in Sekundenschnelle einen roten Mantelkragen und blaue Augen. Nebenan entstehen gerade Marzipanschweinchen. Nahezu liebevoll knetet und massiert eine Mitarbeiterin die kleinen Ferkel, die im nächsten Arbeitsgang eine Dusche rosa Lebensmittelfarbe abbekommen.

Seit über 200 Jahren hat sich im Grundsatz die Marzipanherstellung kaum geändert. Daran



Streicheleinheiten Die Marzipanschweinchen bekommen noch eine kleine Rückenmassage



Unikate in Serie Jeder Weihnachtsmann wird von den Make-up-Artists mit feinem Pinselstrich gefärbt

hält sich auch die mittlerweile achte Generation des Lübecker Familienunternehmens und stellt sicher, dass wir die Leckerei alle Jahre wieder auf unserem Weihnachtsteller finden.

Bock auf Buggy

Der ADAC Weser-Ems gründet Junior Buggy Academy



Die Junior Buggy Academy soll einen lizenzfreien Einstieg in den Breitensport geben, das

Programm richtet sich an Kinder zwischen sechs und zehn Jahren. 2022 soll die Akademie erstmals als Pilotprojekt in Kooperation mit verschiedenen Ortsclubs angeboten werden. Gefahren wird hier auf Mini-Buggys, die speziell auf junge Fahrerinnen und Fahrer ausgelegt sind. Die Teilnehmenden sollen ohne Renncharakter ein Gefühl für den Buggy entwickeln.

➤ **Infos und Anmeldung unter:**

ADAC Weser-Ems e.V. Motorsportabteilung,
T 0421 499 41 23 oder sport@wem.adac.de

Hotel Zur Linde aus Heede steht auf Biker

Erstes motorradfreundliches Hotel im Emsland zertifiziert

Wer im Emsland demnächst mit dem Motorrad unterwegs ist, hat nun die Möglichkeit, in einem Hotel zu schlafen, das als besonders motorradfreundlich ausgezeichnet wurde. Das familiengeführte Dreisternehotel Zur Linde in Heede erhält als erstes Hotel im Emsland dieses Qua-

litätssiegel. Ziel der Aktion ist es, Betriebe, die sich durch eine zielgruppengerichtete Ausstattung und entsprechende Serviceangebote besonders für Motorradfahrer eignen, auf den ersten Blick erkennbar zu machen und damit Bikern eine wertvolle Orientierungshilfe zu geben. Das frisch zertifizierte Hotel liegt im Dreieck der Städte Meppen, Papenburg und Leer, in direkter Nachbarschaft zu Ostfriesland und den Niederlanden. Damit ist es ein idealer Ausgangspunkt für eine Motorradlerlebnistour.

➤ **Hotel Zur Linde, Dörpener Str. 1, 26892 Heede, zur-linde-heede.de**



Von links:
M. Tenter
(ADAC),
Besitzer-
ehepaar
Niemeyer,
M. Alferts
(DEHOGA)

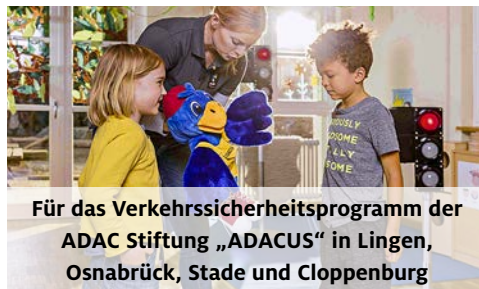
Das gibt's beim ADAC

Aktionen und Angebote aus den Regionalclubs

Freiberufliche Übungsleitende (m/w/d) gesucht

Werden Sie Teil unserer bundesweiten Verkehrssicherheitsprogramme und helfen Sie uns dabei, Kinder und Schüler fit für den Straßenverkehr zu machen. Mit jeder Menge Spaß, Bewegung und Freude lernen Kinder und Schüler die wichtigsten Verkehrsregeln, üben interaktiv das richtige Verhalten im Straßenverkehr und werden für die Gefahren im Straßenverkehr sensibilisiert.

Für das Verkehrssicherheitsprogramm der ADAC Stiftung „Achtung Auto“ in Bremen



Für das Verkehrssicherheitsprogramm der ADAC Stiftung „ADACUS“ in Lingen, Osnabrück, Stade und Cloppenburg

➤ **Bewerbung per E-Mail an:** verkehr@wem.adac.de. Rückfragen an Heiko Recker unter: T 0421 499 41 14.
Eine ausführlichere Stellenbeschreibung finden Sie unter: adac.de/weser-ems

25 Jahre Hamburger Motorrad-Tage

Norddeutschlands größte Biker-Messe wird vom 25. bis zum 27. Februar 2022 in den Hamburger Messehallen stattfinden. 250 Aussteller werden den erwarteten 70.000 Besuchern die neuesten Modelle sowie alles rund ums Motorrad präsentieren. Motorsport- und Stunts-Show sollen zusätzlich die Fans in die Event-Halle locken.

› Der ADAC Hanse e.V. ist ideeller Träger der Messe und wird mit einem eigenen Stand vor Ort sein



Foto: HMT

Wen fragen Sie, wenn es um **Ihren Urlaub** geht?

**Buchen Sie Ihre nächste Reise im ADAC-Reisebüro.
Lassen Sie sich von unseren Experten beraten.**



Termine

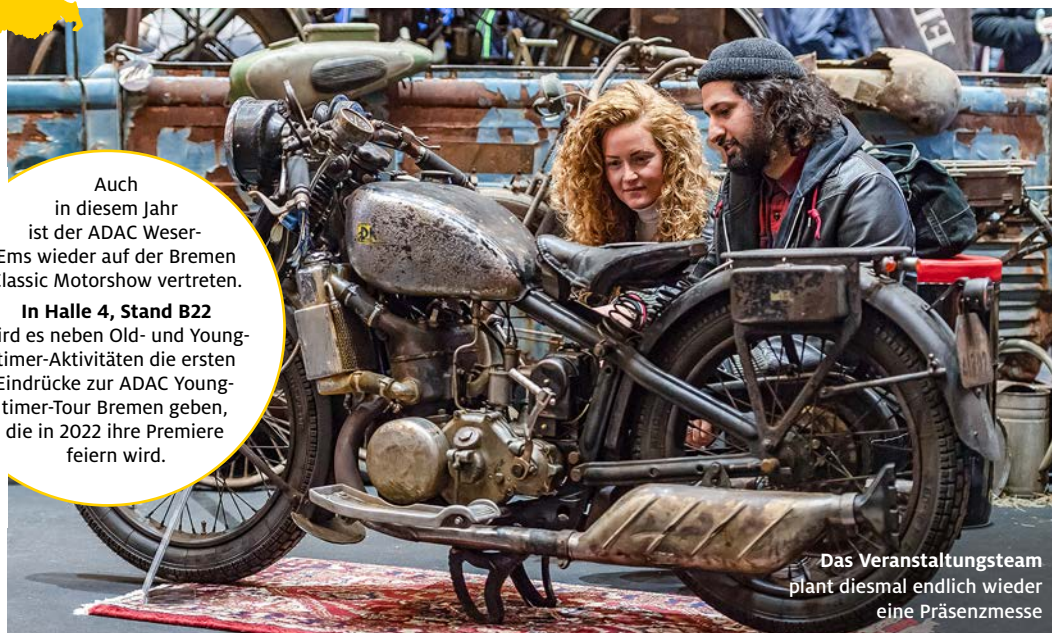
20 Jahre Bremen Classic Motorshow

Am ersten Februarwochenende in der MESSE BREMEN

Bremen

Auch in diesem Jahr ist der ADAC Weser-Ems wieder auf der Bremen Classic Motorshow vertreten.

In Halle 4, Stand B22 wird es neben Old- und Youngtimer-Aktivitäten die ersten Eindrücke zur ADAC Youngtimer-Tour Bremen geben, die in 2022 ihre Premiere feiern wird.



Das Veranstaltungsteam plant diesmal endlich wieder eine Präsenzmesse

Seit 2003 ist dieser Termin für Fans von Oldtimern und jungen Klassikern nicht mehr wegzudenken: Von Freitag bis Sonntag, 4. bis 6. Februar 2022, feiert die Bremen Classic Motorshow in der MESSE BREMEN ihr 20-jähriges Jubiläum.

> Mehr Infos: classicmotorshow.de
Bremen Classic Motorshow

Datum: Freitag bis Sonntag, 4. - 6. Februar 2022

Öffnungszeiten: 9 - 18 Uhr, Ort: MESSE BREMEN

Preise: 16 Euro, ermäßigt 14 Euro

IMPRESSUM

Herausgeber

Präsidium des ADAC e.V.,
Hansastraße 19, 80686 München,
T 089 767 60,
E-Mail adac@adac.de

Chefredaktion

Rainer Pregla, ADAC Schleswig-Holstein e.V., Saarbrückenstraße 54, 24114 Kiel; Nils Linge (V.i.S.d.P.), ADAC Weser-Ems e.V., Bennigsenstr. 2-6, 28207 Bremen; Christian Hieff, ADAC Hansa e.V., Amsinckstr. 41, 20097 Hamburg

Redaktion

Christian Hieff, Nils Linge,
Rainer Pregla

Produktion

storyboard GmbH, Wiltrudenstraße 5,
80805 München, T 089 901 09 76 10,
E-Mail motorwelt@storyboard.de

Verlag

Burda Community Network GmbH,
Arabellastraße 23, 81925 München,
T 089 925 00,
E-Mail anfrage@burda.com

Anzeigenvermarktung

Burda Community Network GmbH,
Arabellastraße 23, 81925 München,
T 089 925 00,
E-Mail anfrage@burda.com

Verantwortlich für den
Anzeigenteil: Michael Samak,
Arabellastraße 23, 81925 München

Druck

Burda Druck GmbH, Hauptstraße 130,
77652 Offenburg, T 0781 84 01,
E-Mail info@burda-druck.de

Veröffentlichung gem. Art. 8 Abs. 3 des Bayerischen Pressegesetzes

Verlag: Burda Community Network GmbH,
Alleinige Gesellschafterin: Burda Magazine
Holding GmbH. Deren alleinige Gesellschafterin: Burda Gesellschaft mit
beschränkter Haftung. Deren alleinige
Gesellschafterin: Hubert Burda Media
Holding Kommanditgesellschaft. Deren
persönlich haftende Gesellschafter
sind Prof. Dr. Hubert Burda, Verleger,
Offenburg, und die Hubert Burda
Media Holding Geschäftsführung SE.

The ADAC logo is a yellow rectangle with the word "ADAC" in bold black letters.

ADAC Reisen.

Freiheit erfahren.

Reisen Sie entspannt und flexibel im Wohnmobil.
Buchen Sie jetzt Ihren Urlaub mit gutem Gefühl.



Jetzt Angebote entdecken und buchen:

 adacreisen.de/camper  069 153 22 55 22*  ADAC Reisebüro vor Ort (adacreisen.de/adac-reisebueros)

*Ortsstarif der Deutschen Telekom aus dem deutschen Festnetz. Kosten aus anderen Festnetzen oder Mobilfunkkosten können abweichen.

LEBENSQUALITÄT

für Ihr Zuhause

Mit einem Homelift von Perfekta Lift bleiben Sie nicht nur mobil und selbständig, sondern können selbst entscheiden, wie lange Sie in Ihrem Einfamilienhaus wohnen möchten.

Sie haben Fragen rund um die Planung, Montage oder Wartung eines Homelifts?

Wir beraten Sie gern!

(02182) 886060

info@perfekta-lift.de

Perfekta-Lift GmbH
Glehner Heide 1 · 41352 Korschenbroich
www.perfekta-lift.de

Perfekta
Lift

